

## Vorwort

Die Sportkardiologie hat die Interaktion von Bewegung und Sport mit dem kardiovaskulären System im Fokus. Die Sektion Sports Cardiology der ESC/EACPR legte im Jahr 2013 ein europäisches Positionspapier vor. Ziele dieser Initiative waren die Standardisierung und Optimierung der Evaluierung und Betreuung von Leistungs- und Freizeitsportlern mit der Etablierung einheitlicher, länderübergreifender Weiterbildungsinhalte. Durch die AG 32 der DGK wurde 2016 zunächst der deutsche Kommentar und 2019 ein „Curriculum zur Erlangung der Zusatzqualifikation Sportkardiologie“ im Konsens mit der DGSP erstellt. Dieses Buch ist ein praxisnaher Ratgeber für Ärzte und Therapeuten und soll dazu beitragen, einheitliche Qualitätsstandards in der sportkardiologischen Betreuung von Patienten und Sportlern umzusetzen.

Es ist angelehnt an die Inhalte des Akademiekurses Sportkardiologie der DGK. Wesentliche Diagnostika im kardiologischen Alltag sind neben der Anamnese und der klinischen Untersuchung das EKG und die Echokardiografie, die daher ausführlich in diesem Buch behandelt werden. Zudem wird die Wirkung von Breiten- und Leistungssport auf das Herz vermittelt. Möglichkeiten und Grenzen eines körperlichen Trainings als Therapie für kardiovaskulär erkrankte Menschen werden differenziert beschrieben. So spannt das Buch den Bogen vom Sportherz des Leistungssportlers bis zum Herzsport herzinsuffizienter Patienten.

*Im Sommer 2020*

*Susanne Berrisch-Rahmel,  
Christian Rost,  
Christian Stumpf*

## Danksagung

Wir danken unseren Familien für die Unterstützung und Zeit, die sie uns geschenkt haben.

Des Weiteren danken wir Frau Heidrun Schoeler für die redaktionelle Bearbeitung.